

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Uwe Doering (LINKE)

vom 26. August 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. August 2015) und **Antwort**

Gebäudeschäden durch Starkregenwasser

Ergänzende Nachfragen zu den Schriftlichen Anfragen 17/15812 und 17/15818

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht alleine aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Wasserbetriebe (BWB) um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie ist in die Beantwortung mit eingeflossen.

Frage 1: Welche Modellgebiete werden im Verbundforschungsvorhaben „Konzepte für urbane Regenwasserbewirtschaftung und Abwassersysteme“ (KURAS) untersucht?

Antwort zu 1: In dem KURAS-Teilprojekt „Intelligente Abwasserpumpsysteme“ werden für das große Einzugsgebiet Abwasserhauptpumpwerk Wilmersdorf Optimierungen durchgeführt. In dem Teilprojekt „Regenwassermanagement“ werden das Teilgebiet Alt-Schönberg in Tempelhof-Schöneberg für das Mischsystem und ein Gebiet im Süden von Pankow für das Trennsystem betrachtet.

Frage 2: Wann werden dem Abgeordnetenhaus Ergebnisse zu KURAS vorgelegt?

Antwort zu 2: Die Ergebnisse von mit BMBF¹-Mitteln geförderten Forschungsprojekten werden grundsätzlich der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Spätestens zum Ende des Verbundforschungsprojektes KURAS 2016 wird umfassend über die Ergebnisse berichtet.

Frage 3: In welchem Maße wird in dem Verbundforschungsvorhaben KURAS die Betroffenheit privater Hauseigentümer im Innenstadtbereich untersucht? Ist der

Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU) in das Vorhaben eingebunden?

Antwort zu 3: Die Betroffenheit privater Hauseigentümer wird in dem Projekt berücksichtigt.

Es gab bisher zwei Veranstaltungen mit Stakeholdern und Betroffenen in den Modellgebieten zur Information und zur Ermittlung der Ziele in den Modellquartieren. Es nahmen Vertreter der Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) regelmäßig teil. Der Eigentümerverband Haus & Grund Berlin, der Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V., die Wohnungsgesellschaften Degewo und Gewobag und der Berliner Mieterverein wurden angefragt, waren jedoch bisher nicht vertreten.

Frage 4: Wie hoch ist die Gefahr, dass Wohnhäuser nach Starkregenereignissen unter Wasser stehen? Ist dies in den letzten fünf Jahren häufiger aufgetreten? Wenn ja, in welchen Ortsteilen?

Antwort zu 4: Den BWB liegen aus den letzten Jahren nur wenige Beschwerden mit massiven Überschwemmungen von Wohnhäusern infolge von Starkregen vor. Im Rahmen des KURAS-Projektes werden weitere Informationsquellen erschlossen und ausgewertet, z.B. Einsatzdaten der Feuerwehr.

Berlin, den 08. September 2015

In Vertretung

Christian Gaebler

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Sep. 2015)

¹ Bundesministerium für Bildung und Forschung